

Hallenfußballtage der DJK Fiegenstall

Sechs Turniere an zwei Tagen

In der Ellinger Schulturnhalle spielten 38 Mannschaften von der U7 bis zur U17 nach den Futsal-Regeln

ELLINGEN – Ihren mittlerweile sechsten Sparkassen-Hallencup für Jugendfußball hat die DJK Fiegenstall durchgeführt.

Gespielt wurde nach den neuen Futsal-Regeln. An zwei Tagen standen sechs Turniere mit insgesamt 38 Mannschaften für die Altersgruppen U7 bis U17 in der Ellinger Schulturnhalle auf dem Programm. Los ging es mit einem U7-Turnier. Teilnehmer waren Ramsberg, UFC Ellingen, Stirn und der Gastgeber. Sieger des Turniers wurden die Kleinsten vom SC Stirn. Die Siegerehrung nahm die stellvertretende Filialdirektorin Adelheid Schmid von der Sparkasse Mittelfranken Süd vor.

Im Anschluss spielten acht Teams den Sieger der U15 aus. Das Endspiel gewann die SG Raitenbuch mit 1:0 gegen Nagelberg. Die weiteren Platzierungen: UFC Ellingen, SG Oberhochstatt, SG Fiegenstall II, Ramsberg, FC/DJK Weißenburg und SG Fiegenstall I.

Zum Abschluss des ersten Tages folgten dann vier U17-Teams, die in Hin- und Rückspiel ihren Sieger ermittelten. Gewinner ohne Niederlage wurde die U17 vom FC/DJK Weißenburg gefolgt von der SG Ettenstatt, dem Nagelberg und der JFG Rezattal. Sehr gut geleitet wurden die mitunter



Viele fleißige Helfer: Auch diese Mädels trugen an der Essensausgabe zu den gelungenen Hallentagen bei.

recht umkämpften Spiele von den Schiedsrichtern Markus Kemether (Kalbensteinberg), Michael Scharping (Gunzenhausen) und Julian Müller (TSV Weißenburg).

Am zweiten Tag ging es frühmorgens für die U11-Mannschaften der SG Fiegenstall I und II, UFC Ellingen,

Ramsberg, DSC Weißenburg, Nennslingen, Bergen und Oberhochstatt los. Das Finale gewann der UFC Ellingen mit 3:0 gegen den SSV Oberhochstatt.

Ab Mittag waren dann wiederum acht U13-Mannschaften am Start. Auch hier wurde Futsal gespielt. Dieter Hörauf (Dietfurt) und Julian Müller (TSV Weißenburg) hatten keinerlei Probleme mit den fairen Partien. Die Spiele waren meist sehr eng und so musste nach den Gruppenspielen der direkte Vergleich herangezogen werden. Das Endspiel gewannen die U13-Jungs aus Raitenbuch mit 2:0 gegen den DSC Weißenburg. Weitere Platzierungen: Oberhochstatt, Nennslingen, UFC Ellingen, SG Bergen I, Stirn und SG Bergen II.

Zum Abschluss spielten sechs U9-Teams den Sieger aus. Die technisch beste Mannschaft aus Oberhochstatt gewann mit sehr schönem Fußball das Turnier vor dem UFC Ellingen, den punktgleichen Ramsbergern und Raitenbuchern sowie vor den beiden Gastgeberteams der SG Ettenstatt I und II.

Das Organisationsteam der DJK Fiegenstall leistete im Vorfeld und beim Turnier selbst ganze Arbeit. Der Dank des Vorsitzenden Reinhold Heß ging an alle Kinder, Eltern und Helfer, die zum Gelingen beigetragen haben.